AZB 4410 Liestal

• 7. Oktober 2010 | Nr. 748
Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal
Erscheint 10 Mal pro Jahr

• Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal
Telefon 061 927 52 52
www.liestal.ch

• Nächste Ausgabe: 4. November 2010
Insertionsschluss: 21. Oktober 2010
inserate@liestal.bl.ch

Liestal aktuell

Lukas Ott, Stadtrat

Kommt die Uni nach Liestal?

Je höher das neue Geschäftshaus der Basellandschaftlichen Kantonalbank am Bahnhofplatz derzeit in die Höhe wächst, desto öfter werde ich gefragt, ob es mit der geplanten Unterbringung eines Uni-Instituts in diesem Gebäude klappen wird.

Tatsächlich steht der Stadtrat seit 2008 im konstruktiven Dialog mit den verantwortlichen Exponenten der Universität beider Basel. Ziel der Gespräche ist die Etablierung eines universitären Instituts in Liestal.

Wenn die Pädagogische Hochschule – oder das «Semi», wie das ehemalige Lehrerseminar von den Liestalerinnen und Liestalern immer noch liebevoll genannt wird – möglicherweise nach Muttenz abwandert, verliert Liestal die letzte Institution auf Hochschulniveau. Dies bedeutet eine wesentliche Schwächung des Bildungsstandortes, aber auch der Standortqualität allgemein: Die Attraktivität Liestals für junge Leute, für Innovation und anspruchsvolle Arbeitsplätze mit hoher Wertschöpfung sinkt tendenziell.

Eine zentrale Option, welche in dieser Hinsicht Gegensteuer geben könnte, sieht der Stadtrat in der Ansiedlung eines Instituts der Universität beider Basel im Kantonshauptort. Die Legitimation für diese Forderung leitet sich aus der Mitfinanzierung und der Mitträgerschaft der Universiät Basel durch den Kanton Basel-Landschaft ab.

Erfreulich rasch haben Uni-Leitung und Stadtrat einen gemeinsamen Nenner gefunden. Die Uni will auf einem Stock im sogenannten «Uno», dem neuen Geschäftshaus am Liestaler Bahnhofplatz, ein Zentrum errichten. Hier sollen im Sinne eines langfristig angelegten Forschungsvorhabens die Lebensbedingungen in afrikanischen Städten erforscht werden. Dabei handelt es sich um ein in sich geschlossenes Institut mit rund fünfzig Arbeitsplätzen, das mehr oder weniger unabhängig von Basel existieren kann. Insbesondere muss das neue Afrikazentrum nicht erst mühevoll aus einem anderen Gebilde herausgelöst werden.

Wie fast alles im Leben haben aber auch die Liestaler Pläne mit der Uni noch einen Haken: Die Uni Basel hat sich mit dem Projekt «Living the City» um einen nationalen Forschungsschwerpunkt (NFS) beworben. Es ist letztlich das eidgenössische Parlament, welches die Beiträge an die NFS bestimmt. Ein Entscheid dazu liegt derzeit noch nicht vor.

Man muss es deshalb ganz deutlich sagen: Solange die Finanzierung des Forschungsschwerpunktes nicht gesichert ist, solange müssen die Pläne warten, Liestal zum Zentrum der Schweizer Afrikaforschung zu machen.

Das neue Geschäftshaus am Bahnhofplatz wird 2012 bezugsbereit sein. Ob dann auch ein Uni-Institut einziehen wird, wie es sich der Stadtrat wünscht, wird davon abhängen, ob die Finanzierung rechtzeitig geregelt werden kann.

Eine Utopie ist der Uni-Standort Liestal also nicht mehr – von einer Realität kann vorderhand aber auch nicht gesprochen werden. Trotzdem ist der Stadtrat überzeugt: Wenn sich alles wie geplant zusammenfügt, wird es klappen mit den Liestaler Uni-Plänen.

Lukas Ott, Stadtrat
Vorsteher Departement Bildung und Sport

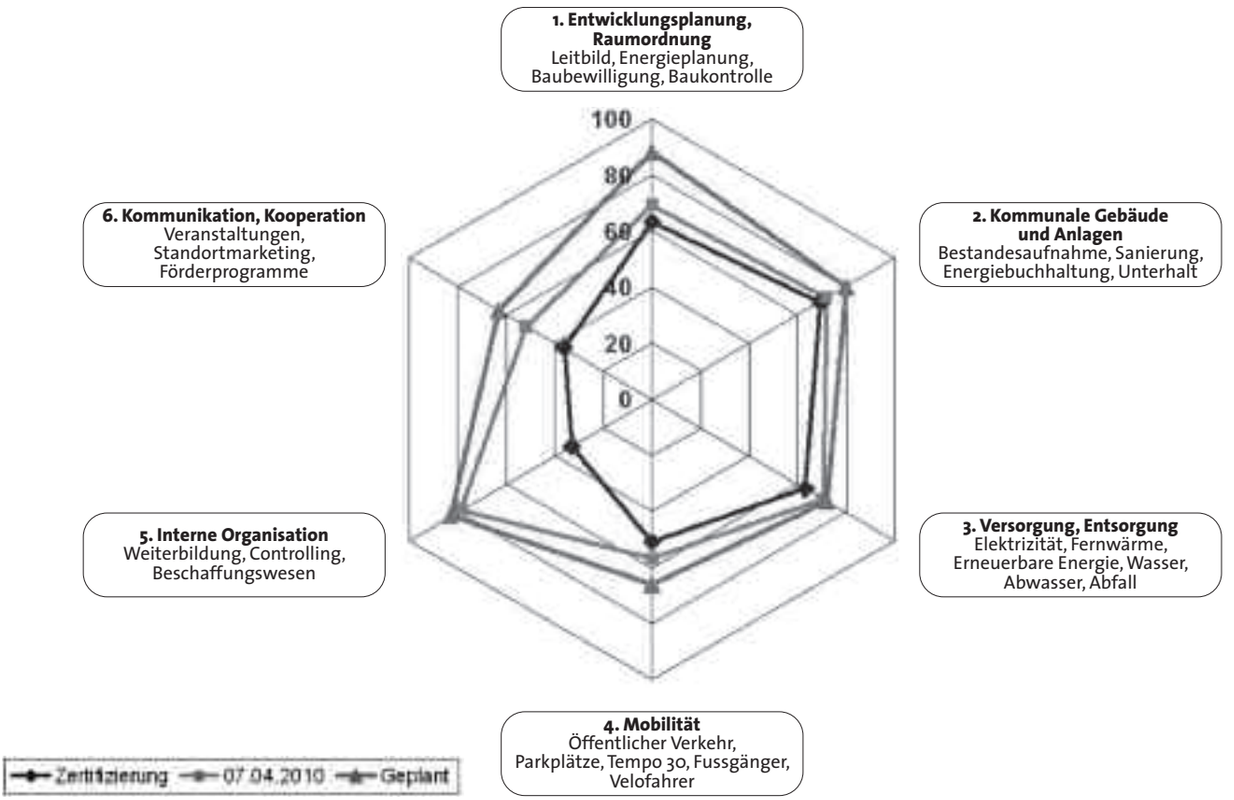
Die Energieseite

Energiestadt Liestal
european energy award

Energiestadt Liestal: der Weg ist das Ziel!

Legislaturziel 2004–2008	→	Auszeichnung mit dem Label *Energiestadt*
Februar 2005	→	Beginn des Zertifizierungsverfahren *Energiestadt*
3. Juni 2008	→	Prüfung durch die Labelkommission, Erteilung des Labels
22. September 2008	→	Überreichung des Labels mit 259.1 (= 57%) von insgesamt 453.5 möglichen Punkten
07. April 2010	→	internes Audit 296.7 (= 65%) von insgesamt 453.5 möglichen Punkten.

Das Label *Energiestadt* zeichnet Städte und Gemeinden aus, die überdurchschnittliche Anstrengungen in der kommunalen Energiepolitik unternehmen. *Energiestadt* ist ein Programm von EnergieSchweiz und ein Paradebeispiel dafür, wie mit verantwortungsvollem Handeln die Lebensqualität gesteigert und das Klima geschont wird. Das Label ist Auszeichnung für eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik. Gemeinden, die das Label *Energiestadt* tragen, durchlaufen einen umfassenden Prozess, der sie zu einer nachhaltigen Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik führt. Behörden, Unternehmer und Bevölkerung ziehen am gleichen Strang.



Weitere Informationen zum Thema Energiestadt www.energiestadt.ch

Wir freuen uns auf Ihr Echo: energiestadt@liestal.bl.ch

Stadt Liestal

Weitere Bahnhof-Paten gesucht

Ganz nach dem Motto «Hinsehen statt wegschauen» sorgen Bahnhof-Paten für ein gutes Klima rund um den Bahnhof. Sie sind immer als Zweier-Team unterwegs, halten in erster Linie die Augen offen und melden sich, wenn Ihnen etwas auffällt. Sie sollen das Erscheinungsbild ihres Bahnhof mitgestalten und positiv prägen. Die Patinnen und Paten übernehmen aber auch kleinere Aufgaben und Hilfestellungen für die Kundinnen und Kunden, wie einfache Fahrplanauskünfte, Hilfe beim Ein- und Aussteigen usw. und werden als «Kundenlenker/innen» bei Unregelmässigkeiten im Zugverkehr eingesetzt.

Sie sind
- engagiert
- kommunikativ
- selbstbewusst (Vorbildfunktion)
- und können Verantwortung übernehmen,

dann melden Sie sich an.

Stadt Liestal, Bahnhof-Patenschaft
Rathausstrasse 36, 4410 Liestal
bahnhofpaten@liestal.bl.ch

Stadtrat

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 07.09.2010

- Der Stadtrat beschliesst das **Teilfahrverbot für Lastwagen** mit Zusatz «ausgenommen Zubringerdienst» für die Gräubernstrasse und beauftragt die Stadtpolizei mit der Kontrolle dieses Verbots.
- Der Stadtrat beschliesst, vorgängig der Inbetriebnahme der Signalanlage an der **Poststrasse** eine **Testphase** durchzuführen, um Erfahrungen für den künftigen Betrieb sammeln zu können. Problematische bzw. gefährliche Situationen sollen erkannt und allenfalls Massnahmen zur Entschärfung vor der definitiven Inbetriebnahme getroffen werden.

Sitzung vom 14.09.2010

- Zu Ehren derjenigen Vereine, die im Laufe des Jahres an kantonalen und eidgenössichen Wettbewerben teilnahmen, führt die Stadt Liestal neu einmal pro Jahr im Herbst einen **Empfangsanlass für alle Vereine** gemeinsam durch.

Sitzung vom 21.09.2010

- Der Stadtrat verabschiedet die schriftliche Antwort in Sachen Interpellation «**Auswirkungen des Verkaufs der bekab AG** auf das Manor-Projekt» zu Handen des Einwohnerrats. Die Möglichkeit, vorübergehend Ersatzparkplätze auf dem benachbarten Areal zu erstellen, wird mit den Beteiligten diskutiert.
- Der Stadtrat bespricht die Themen für das **Treffen mit der kantonalen Bau- und Umweltschutzdirektion** BUD vom 18. Oktober 2010 und bestimmt die Gesprächsdelegation der Stadt.

Stadt Liestal

Die Verwaltung der Stadt Liestal, Kantonshauptstadt und Wohnort mit 13'500 Einwohner/innen sowie Standort ebenso vieler Arbeitsplätze, ist als modernes Dienstleistungszentrum bestrebt ihre Aufgaben kundenorientiert zu erfüllen. Zur Ergänzung des dynamischen und aufgestellten Teams im Bereich Betriebe suchen wir für die Werkhof per **sofort** oder nach Vereinbarung für eine abwechslungsreiche, selbstständige, anspruchs- und verantwortungsvolle Tätigkeit zu zeitgemässen Anstellungsbedingungen eine/n:

Mitarbeiter/in Werkhof

(100% Pensum)

Aufgaben:
- Ausführung von Arbeiten des Strassenunterhalts
- Mitarbeit bei Veranstaltungen und Märkten
- Leisten von Einsätzen ausserhalb der regulären Arbeitszeit wie Winterdienst, etc
- Bereitschaft zum Leisten von Tagespikett bei der Stützpunktfeuerwehr Liestal

Fachliche Anforderungen:
- Berufsausbildung aus dem Baugewerbe
- PW-Ausweis

Persönliche Anforderungen:
- Teamfähigkeit
- Gute Umgangsformen
- Einsatzfreudigkeit und Selbständigkeit
- Belastbarkeit

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Claudia Christiani, Bereichsleiterin Betriebe, 061 927 52 76 oder claudia.christiani@liestal.bl.ch.

Wenn Sie sich von diesen Aufgaben angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. dem offiziellen Bewerbungsformular (unter http://www.liestal.ch/de/ verwaltung/publikationen oder anfordern bei marianne.zihler@liestal.bl.ch bzw. 061 927 52 62), welche Sie uns bis am **15. Oktober 2010** an folgende Adresse zustellen: Stadtverwaltung Liestal, Personaldienst, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal.

Beschlüsse des Einwohnerrates vom 22. September 2010

1. Das Protokoll der Einwohnerratssitzung vom 25. August 2010 wird mit geringfügiger Änderung betreffend der stadträtlichen Mitteilungen genehmigt.
2. Den Anträgen des Stadtrates sowie der Bau- und Planungskommission wird einstimmig zugestimmt und die Masterplanung Zentrum Nord (Teil-Richtplan) beschlossen. Gemäss BPK-Antrag wird der Stadtrat einstimmig damit beauftragt, der engen Anbindung des Masterplangebietes an die Innenstadt grösste Aufmerksamkei zu schenken und optimale Lösungen umzusetzen – dies auch in allen entsprechend betroffenen zukünftigen Quartierplänen. (Nr. 2010/118, Nr. 2010/118a)
3. Gemäss den Anträgen des Stadtrates sowie der Bau- und Planungskommission wird einstimmig bei einer Enthaltung für die dringende Instandsetzung der Strassenbeläge bei den Strassenabschnitten Bahnhofstrasse (Abschnitt Brücke – Bahnhofplatz) und Rosenstrasse (Abschnitte Nonnenbodenweg – Schanzenstrasse und Einmündung Militärstrasse) ein Zusatzkredit von CHF 200'000.– zu Lasten der Investitionsrechnung 2010 genehmigt. (Nr. 2010/125, Nr. 2010/125a)
4. Die Interpellation von Corinne Ruesch namens der Grünen Fraktion betreffend Kostenentwicklung im Bereich Sicherheit wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/113, Nr. 2010/113a)
5. Die Interpellation von Matthias Zimmermann namens der SP-Fraktion betreffend «2000 Watt Gesellschaft für Liestal» wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/119)
6. Die Interpellation von Peter Furrer der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Wasserversorgung in Liestal wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/120)
7. Die Motion von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend «Langfristige Planung der Stadt Liestal» wird vom Motionär zurückgezogen. (Nr. 2010/121)
8. Das Postulat von Hanspeter Zumsteg namens der Grünen Fraktion und Franz Kaufmann der SP-Fraktion betreffend einem mittelfristigen Wasserversorgungskonzept mit Variantenabklärungen wird mit 30 Ja-Stimmen gegen 4 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen. Gemäss Ergänzung des Vorstosses durch die Postulanten erwartet der Einwohnerrat die Beantwortung des Postulates durch den Stadtrat bis zur Einwohnerratssitzung vom 29. Juni 2011. (Nr. 2010/128)
9. Die Interpellation von Vreni Wunderlin namens der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Verbesserung der Sicherheit und Attraktivität der Fusswege wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/129)
10. Die Interpellation von Daniel Spinnler der FDP-Fraktion betreffend Belagsschäden «Allee-Platz» wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/130)
11. Die Interpellation von Daniel Spinnler der FDP-Fraktion betreffend Auswirkungen des Verkaufs der bekab AG auf «Manor»-Projekt wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2010/131, Nr. 2010/131a)
12. Die Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend Nebenkostenverrechnung für Turnhallenbenützung wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. Nr. 2010/133)

Es müssen keine traktandierten Geschäfte vertagt werden.

Die Traktanden Nr. 2 (Masterplanung Zentrum Nord, Teil-Richtplan) und Nr. 3 (Instandsetzung Strassenbeläge) unterliegen dem fakultativen Referendum. (Ablauf Referendumsfrist: 25. Oktober 2010)

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident *Der Ratsschreiber*
Jürg Holinger *Marcel Jermann*

Neue persönliche Vorstösse:

- Motion der einwohnerrätlichen Fraktionen betreffend Senkung des Energieverbrauchs der Stadt Liestal (Nr. 2010/134)
- Postulat von Peter Furrer der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend ÖV-Anbindung Rosenquartier (Nr. 2010/135)
- Interpellation von Hanspeter Meyer der SVP-Fraktion und Franz Kaufmann der SP-Fraktion betreffend Fassadenrenovation am Törli (Nr. 2010/136)
- Postulat der SP-Fraktion, der Grünen Fraktion und der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Verbleib von Velo-Putz- und Flick-Tag (PUFLI) an Rathausstrasse (Nr. 2010/137)

Die Einwohnerratssitzung vom 27.10.2010 findet nicht statt.
Die nächste Ratssitzung findet am 24. November 2010 statt.

Liestal aktuell öffnet sich

Mit der *Liestal aktuell* Ausgabe vom 02.12.2010 vermarkten wir in Zusammenarbeit mit der BZM Werbe AG kommerziellen Werberaum. Für alle Vereine und gemeinnützige Institutionen in Liestal besteht weiterhin die Möglichkeit im *Liestal aktuell* kostengünstig zu inserieren. Diese Anfragen nimmt nach wie vor die Stadt Liestal entgegen: peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch.

Nun haben aber auch Gewerbetreibende in Liestal die Möglichkeit ihre Anzeigen im Liestaler Amtsorgan zu publizieren. Diese Anzeigen disponiert ab sofort die BZM Werbe AG, an der Mühlegasse 3 in Liestal: liestal@bzmwerbeag.ch

Das *Liestal aktuell*-Team freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Gewerbe.

Liebe Anstösserinnen und Anstösser
im Bereich Postplatz, Poststrasse und Wasserturmplatz
sowie an der Rosengasse

Sie haben mit viel Goodwill die Bauarbeiten der letzten Monate mitgemacht und Einschränkungen in Kauf genommen.

Der Postplatz, die Poststrasse, der Wasserturmplatz und die Rosengasse haben in dieser Zeit deutlich an Aufenthaltsqualität gewonnen. Die Beteiligten haben bereits viele Komplimente entgegennehmen dürfen. Wir hoffen, dass auch Sie Freude haben an den Veränderungen. All die Menschen, die nun die neuen Aussenräume in Besitz nehmen, werden ihnen das zukünftige Gesicht verleihen.

Letzte Schliffe werden noch angebracht. Etwa die Voraussetzungen für den Gegenverkehr an der Poststrasse und das Bushaltestellengebäude am Wasserturmplatz, welches im Frühling 2011 gebaut wird.

Herzlichen Dank für Ihre Geduld und Ihre Kooperation!

Sollten Fragen im Raum stehen, sind wir weiterhin für Sie erreichbar:

André Grieder, Projektleiter Tiefbau, 061 927 52 75, andre.grieder@liestal.bl.ch
Martin Hofer, Leiter Stadtbauamt, 061 927 52 27, martin.hofer@liestal.bl.ch
Und als Verantwortlicher für das Bushaltestellengebäude:
Daniel Christen, Leiter Hochbau, 061 927 52 77, daniel.christen@liestal.bl.ch

Stadtbauamt | Energiestadt Liestal

Solaranlagen in der Stadt Liestal

Realisieren Sie im Jahre 2010 eine Solaranlage? Dann schenkt Ihnen SSES (Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie) einen Baum. Egal, ob Sie eine kleine oder grosse Solarstromanlage oder eine Kollektorenanlage für Warmwasser oder Heizungsunterstützung bauen, die SSES honoriert Ihre Anstrengungen für ein besseres Klima. Weitere Informationen finden Sie unter www.sses.ch/420.html.

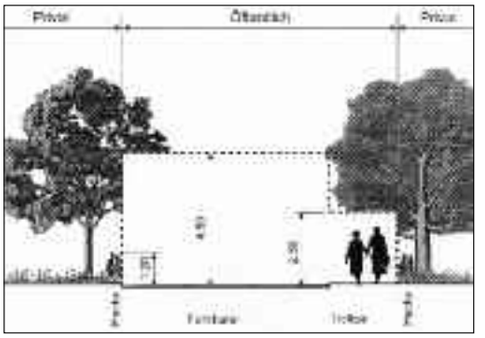
Die Übergabe der Bäume findet am 15. Oktober 2010 um 16.30–17.30 Uhr vor dem Rathaus statt. Ihre Fragen beantwortet gerne Verena Geiser, 061 927 52 81, verena.geiser@liestal.bl.ch

Hecken und Sträucher von der Strasse fern halten

Gemäss kantonalem Strassengesetz sowie Polizei- und Strassenreglement der Stadt Liestal dürfen Äste von Bäumen und Sträuchern nur in das öffentliche Strassenareal ragen, wenn über der Strassenfahrbahn mindestens eine Höhe von 4.5 Metern und über Trottoirs und Fusswegen mindestens eine Höhe von 2.50 Metern frei bleibt. Zudem dürfen Strassensignale, Beleuchtungen und Hausnummern nicht verdeckt sein.

Die Mitarbeiter der Betriebe stellen bei Strassenreinigungsarbeiten immer wieder fest, dass bei verschiedenen Grundstücken Äste in die Strassen und Trottoirs ragen. Bäume und Sträucher entlang der Strasse und Wege sollten regelmässig kontrolliert und auf das erforderliche Mass zurückgeschnitten werden. Dabei ist zu beachten, dass die Äste bei Regen und Schnee meist weiter ins Strassenareal ragen.

Grüne, unverholzte Sträucher und Stauden können während des ganzen Jahres geschnitten werden. Verholzte Sträucher und Bäume werden mit Vorteil erst nach dem Blattfall zurück geschnitten.



8.–10. Oktober, Freitag–Sonntag	Schiessanlage Sichtern/Kaserne: 6. Internationales Basler St. Barbara Schiessen 2010.
9. Oktober, Samstag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Liestal tanzt Oldies und World Music.
10. Oktober, Sonntag	10.00–16.00 Uhr, Aussichtsturm: Vogelzugbeobachtung. Natur- und Vogelschutzverein Liestal.
12. Oktober, Dienstag	19.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Dem Theater Basel persönlich begegnen. Mit Chefdramaturg Martin Wigger.
14. Oktober, Donnerstag	19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Lesung «Auf den Inseln des letzten Lichts» mit Rolf Lappert.
14. Oktober, Donnerstag	20.00 Uhr, Dichtermuseum: So döönts vo Roggeburg bis Ammel. Aufzeichnung von Radio DRS.
15. Oktober, Freitag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti.
15. Oktober, Freitag	19.15 Uhr, Areal Gitterli: Promenandenkonzert der Stadtmusik Liestal im Zirkus Nock.
15. Oktober, Freitag	19.30 Uhr, Gewerblich-industrielle Berufsfachschule: Vortrag Mayakalender 2012.
15./16. Oktober, Freitag/Samstag	20.15 Uhr, Theater Palazzo: Rivonia Trial. Theaterstück zum Thema Apartheid in Schweizerdeutsch, Englisch und Africans. Schweizer Erstaufführung.
15.–17. Oktober, Freitag–Sonntag	Areal Gitterli: Circus Nock.
16. Oktober, Samstag	Liestaler Wald: Waldführung. Bürgergemeinde Liestal.
16. Oktober, Samstag	10.00–16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Martinshof: Samschtigsplausch, Frauenchor Liestal.
17. Oktober, Sonntag	16.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Lebenswelten. Szenische Lesung der Grauen Panther untermalt mit Akkordeonklängen.
17. Oktober, Sonntag	17.00 Uhr, Kulturscheune: Gli Staccati – «Bliibe gärn.» Bläserquintett.
18. Oktober, Samstag	19.30 Uhr, Martinshof: Islam in der Schweiz – Bedrohung oder Chance? HMK Thun (Hilfe für Mensch und Kirche).
19. Oktober, Dienstag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kindercoiffeuse.
19. Oktober, Dienstag	12.15–13.45 Uhr, Staatsarchiv: Mittagsführung mit Andrea Domesle (künstlerische Leiterin Kunsthalle Palazzo) zum Thema «Nachhaltige Architektur».
19. Oktober, Dienstag	19.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Dem Theater Basel persönlich begegnen. Einführung und Diskussion zur Bühnenadaption des Romans «Spieler» von F. Dostojewski.
20. Oktober, Mittwoch	12.15–13.45 Uhr, Start beim Palazzo: Mittagsführung mit Ruedi Riesen (Stadtrat) zum Thema «Neue Projekte im Stadtzentrum Liestals».
20. Oktober, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
20. Oktober, Mittwoch	Stedtli: Warenmarkt.
21. Oktober, Donnerstag	Start 10.55 Uhr beim Bahnhof: Ausflug Wasserfallen mit Senioren Regio Liestal. Anm. bis 7.10. an Eva Eppler, Furlenstrasse 34, Lausen. CHF 26.00
22. Oktober, Freitag	20.30 Uhr, Theater Palazzo: Dr Glood Solo – «Deutsch und deutlich».
22./23. Oktober, Freitag/Samstag	20. 30 Uhr, Kulturscheune: Pepperongino – Blues, Jazz und Swing.
23. Oktober, Samstag	altes Feuerwehrmagazin in der Allee: Liestal baut – was eigentlich? Führung mit Ruedi Riesen, Stadtrat. Organisator: Mittefraktion des Einwohnerrates.
23. Oktober, Samstag	14.00 Uhr, Besammlung bei der kath. Kirche: Themenwanderung «Der Norden von Liestal. Von den Römern bis zur Neuzeit.»
23. Oktober, Samstag	20.00 Uhr, Engelsaal: Evergreens und Pop, Altrego Singers Liestal.
23./24. Oktober, Samstag/Sonntag	19.00–2.00 Uhr, diverse Cliquen-Keller: Chäller-Träff.
24. Oktober, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: «Ein, zwei, drei – ritsche, ratsche, rei». Vers und Reim mit Susanne Stöcklin-Meier.
24. Oktober, Sonntag	14.00 Uhr, Dichtermuseum: Das Schatzkästlein für Kinder. Mit Jeanne Pulver. Johann Peter Hebels Kalendergeschichten.
25. Oktober, Montag	12.00 Uhr, Familienzentrum: Mittagstisch.
27. Oktober, Mittwoch	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Bedrohung unserer Buchsbestände. Naturforschende Gesellschaft BL.
28. Oktober, Donnerstag	13.06 mit WB: Ausflug Quartierverein Ost nach Höstein–Bennwil–Fuchsfarm, Wanderung bis Oberdorf. Ktkt: Marianne Schürpf.
29. Oktober, Freitag	20.30 Uhr, Kulturscheune: Tobias Preisig – «Chapter two». Jazz.
30. Oktober, Samstag	Pausenplatz Gestadeckschulhaus: Flohmarkt.
1. November, Montag	20.00 Uhr, Engelsaal: Multivision «Viva Cuba» von Corrado Filipponi.
2. November, Dienstag	19.00–20.30 Uhr, Hotel Engel: Diabetes – eine Volkskrankheit.
2. November, Dienstag	20.00 Uhr, Dichtermuseum: Mundart-Briefkasten mit Christian Schmid-Cadalbert.
3. November, Mittwoch	14.00–17.00 Uhr, APH Brunnmatt: Kaffeestube.
4. November, Donnerstag	18.30 Uhr, in den Quartieren: Räbeliechtli-Umzug.
6. November, Samstag	9.00–13.00 Uhr, Spittelerhof: Wildsträuchermarkt.
6. November, Samstag	11.00–17.30 Uhr, APH Frenkenbündten: Herbst-Mäss mit kulinarischen Spezialitäten und Verkaufsstand, Tombola, Spiele. www.frenkenbuendten.ch
6. November, Samstag	ab 13.00 Uhr, Restaurant Bären: Super-Lotto Fussballclub Liestal.
6./7. November, Samstag/Sonntag	Stadtkirche Liestal: Orchester Liestal, Romantisches Orchesterkonzert. Werke von Edvard Grieg und Johannes Brahms,
7. November, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Max Frisch – eine Biografie.
7. November, Sonntag	11.00–16.00 Uhr Auf der Egg, Frenkendorf: Int'l Radquer mit über 100 Fahrern in 5 Kategorien. Velo Moto Club Liestal, www.vmcliestal.ch
7. November, Sonntag	12.30–19.00 Uhr, Restaurant Stadtmühle: Lottomatch der Stadtmusik Liestal.

10. November, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
12. November, Freitag	9.00–11.0 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti.
12. November, Freitag	17.00–21.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Schweizer Erzählnacht 2010 «Im Geschichtenwald».
12. November, Freitag	20.00 Uhr, Dichtermuseum: Dominik Riedo, Carl Spitteler und die Mundart.
12. November, Freitag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Indische Musik, Tanz und Gesang.
13. November, Samstag	11.00–18.00 Uhr, Fraumatt-Turnhalle: 4. Radball-Grümpelturnier. Velo Moto Club Liestal, www. vmcliestal.ch
13. November, Samstag	12.45 Uhr ab Bahnhof: Schlusswanderung nach Ziefen mit Quartierverein Liestal Ost. Kontakt: Marianne Schürpf.
13. November, Samstag	Hotel Engel: Jodler-Obe des Jodlerklubs Liestal.
14. November, Sonntag	16.00 Uhr, Dichtermuseum: Guriinertiitsch mit Cornelia Pfiffner-Tomamichel.
14. November, Sonntag	Hotel Engel: Jodler-Obe des Jodlerklubs Liestal.
16. November, Dienstag	19.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Dem Theater Basel persönlich begegnen. Einführung und Diskussion zu «Waisen» von Dennis Kelly.
16. November, Dienstag	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Wasser im Spiegel des Klimas. Naturforschende Gesellschaft BL.
18. November, Donnerstag	19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: Jens Nielsen «Alles wird wie niemand will».
Laufend: Kultur	Dichter- und Stadtmuseum: Sonderausstellung doppelzunge. Im Spannungsfeld von Mundart & Hochdeutsch. Ausstellung und Veranstaltungszyklus zum 250. Geburtstag von Johann Peter Hebel. Bis 27. März 2011.
	Dichter- und Stadtmuseum: Liestal im Bild, Literatur, Geschichte und Brauchtum, Otto Plattner. Dauerausstellung.
	Galerie Altbrunnen: 1. Sonntag im Monat jeweils offen von 14.00–18.00 Uhr. Bilder von Paul Degen in einer Verkaufsausstellung. Mit Kaffistübli.
	Das Museum.BL bleibt wegen Sanierung bis zum Frühjahr 2011 geschlossen. Trotz Umbau finden diverse Veranstaltungen und Führungen statt. www.museum.bl.ch.
Laufend: Sport	BeBo® Beckenboden Training – auch für junge! Frauen: Mi, 10.15–11.15 h während Schulzeiten BL. MEM Gesundheitstraining, Zeughausgasse 41. Info: Regula von Rütte Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com.
	Fitness-/Jahres-/Skiturnen: Jeweils Mittwoch (ausser Schulferien), 20.15–21.30 h, Gymnasium-Turnhalle, Skischule Baselland.
	Judo im Budokai: Anfängertraining ab Schulalter bis 9 Jahre: Mi oder Do 17.00–18.00 h, Rosenstr. 21a. D. Schmidhauser, 061 901 25 51, www.budokai.ch.
	Nia® ganzheitliches Fitnessprogramm: Mi 18.00–19.00 h, Sa. 10.00–11.00 h während Schulzeiten BL. Joy Jugendtreff. Einstieg jederzeit möglich. Jedes Alter und jede Konfektionsgrösse ist willkommen. Info: Regula von Rütte-Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com.
	Schwingen: Jeden Mittwoch, 18.30–20.00 h, Schwing-Klub Liestal. Training Alte Turnhalle Rotackerschulhaus. Info: Walti Wyss, 079 315 02 15.
	Yoga: Mi, 18.00–21.00 h im APH Frenkenbündten. Gesundheitsgymnastik: Di, 20.00–21.00 TH Fraumatt. Pilates: Do 18.00–20.00 h, TH Gestadeck. Rücken- und Fitness-Gymnastik: Do, 20.00–21.00 h, Sportzentrum Schauenburg. www.vitaswiss.ch, Ktkt: M. Vogelsanger, 061 901 51 74.
	Gesundheitsgymnastik: Di, 20.00–21.00 TH Fraumatt. www.vitaswiss.ch, Ktkt: M. Vogelsanger, 061 901 51 74.
Laufend: Kinder/Familie	Angehörigen Selbsthilfe Stiftung Melchior, Gruppe Liestal. Wir sind Angehörige von Menschen mit einer psychischen Krankheit. Treffpunkt: Büchelistrasse 6, jeweils 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Kontakt: Stiftung Melchior Tel. 061 206 97 60, info@stiftungmelchior.ch, www.stiftungmelchior.ch.
	Aufgabenhort für Primarschüler/innen: Jeden Mo und Do von 15.45 h im reformierten Kirchgemeindehaus, Eingang Drachenhöhle. Jeden Mo und Di im Fraumatt- und Mühlemattschulhaus von 15.30–17.30 h. Info: Sibylle Eppler, telefonische Auskünfte unter 061 27 46, Mo 14.00–15.00 h und Do 10.00 11.00
	Drachenhöhle – Für Kinder der 1.–3. Klasse: 14.00–17.00 h, jeden Mittwoch. Kindertreffpunkt im Martinshof, Rosengasse 1. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.
	Eltern-Kind Rhythmik (Musik und Bewegung) für Kinder von 1 bis 4 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson jeweils Freitagmorgen in der Musikschule Villa Burggarten, Info und Anmeldung: Béatrice Scholtes Tel.: 061 921 00 86 Mo, Mi, Do, ab 20.00 Uhr, bscho@gmx.ch.
	Jungschar – Für Kinder der 2.–6. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.
	Kontaktstelle für MigrantInnen: Jeden Mittwoch ohne Voranmeldung. 14.00–17.00 h: Treffpunkt für MigrantInnen und ihre Kinder. 17.00–18.00 h: Beratungsstunde für AusländerInnen. Familienzentrum, Büchelistrasse 6. Info: frauenplus Baselland, 061 921 60 20.

→

Veranstaltungen in der Innenstadt mit möglichen Verkehrs- und/oder anderen Beeinträchtigungen

20. Oktober, Mittwoch	Stedtli: Warenmarkt.
10.–12. Dezember, Freitag–Sonntag	Rathausstrasse: Weihnachtsmarkt.

	Krabbelgruppe Krabbelmüsli – Kleinkinder und ihren Eltern oder Grosseltern treffen sich im Martinshof zum Spielen, Plaudern, Singen und Basteln. Dienstags jeweils von 15.00–17.00 Uhr (ausser in den Schulferien). Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1.
	Liestal–Seltisberg. Waldspielgruppe Troll: jeden Mittwoch von 9.00–11.45 h und Donnerstag von 9.00–13.00 h (mit Mittagessen). Infos und Anmeldung bei Sibylle Rüegg, 061 921 63 35.
	Ludothek, Kanonengasse 1, wie folgt geöffnet: Mi 14–17 h, Do 9–11 h, Sa 10–13 h Während Schulferien geschlossen.
	Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, bei genügend Anmeldungen jeden Mo, Di, Do und Fr für Kindergarten- und Primarschulkinder an 3 verschiedenen Standorten (Mensa Gymnasium, Altersheim Frenkenbündten und Kantine Schildareal). Info: Sibylle Eppler, telefonische Auskünfte unter 061 921 27 46, Mo 14.00–15.00 h und Do 10.00–11.00 h.
	MuKi-Turnen für 3- bis 5-Jährige (a. Schulferien): Di 10.00–11.00, Mi 9.00–10.00, Fr 10.00–11.00, Th. Rotacker. Do 9.00–10.00, 10.00–11.00 h, Th. Frenke. Michèle Mögli, 061 922 16 90.
	Mütter- und Väterberatung: 13.30–16.30 h, jeweils Donnerstag, ohne Anmeldung. Büchelistrasse 6, mit Edith Bohny.
	Offener Mütter- und Vätertreff. Di und Fr von 9–11 h (ausser Schulferien). Familienzentrum, Büchelistr. 6.
	Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben: Gitterlistr. 8 (Gebäude der TRETOR AG), jeden 1. Donnerstag im Monat.
	Spielplausch – Für Kinder der 1.–5. Klasse: 13.00-16.00 h, jeden Samstag. Schulhaus Fraumatt. Veranstalter: Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.
	Stärnschnuppe – Für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.
Laufend: Senior/innen	Mittags-Club Frenkenbündten: jeweils am 1. und 3. Donnerstag, 12.00 h. Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Pro Senectute Baselland, www.bl.pro-senectute.ch.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Öffnungszeiten Informationsschalter/Telefonzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30Uhr

Öffnungszeiten Soziales/Gesundheit/Kultur:

Vormittag:	Montag – Freitag	08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag:	Mittwoch	13.30 – 18.30Uhr
	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	nach Vereinbarung

Öffnungszeiten übrige Verwaltung:

Vormittag:	Montag – Freitag	08.00 – 11.30 Uhr
Nachmittag:	Dienstag, Donnerstag	13.30 – 16.30 Uhr
	Mittwoch	13.30 – 18.30 Uhr
	Montag, Freitag	nach Vereinbarung

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr.
Es können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

Guichet virtuel:

www.liestal.ch. Eine Publikums-Station steht im Rathaus-Eingang zur Verfügung.

Sprechstunde der Stadtpräsidentin:

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr auf Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64
E-Mail der Stadtpräsidentin: regula.gysin@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88, betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal, 058 360 74 74, Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr (weitere Informationen im Abfallkalender)

Impressum

Liestal aktuell ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.
Redaktion: Stadtverwaltung Liestal
Redaktionsteam: Bernhard Allemann, Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates), Peggy Kretzschmar, Bea Rieder
Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion *Liestal aktuell*, Peggy Kretzschmar
Rathausstrasse 36, 4410 Liestal
Telefon 061 927 52 61, Fax 061 927 52 69
peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch
Auflage: 7'800 Ex.
Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr
Produktion: Rieder PR+Verlag, Liestal
Druck: Lüdin AG, Liestal

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

09. Oktober	Samstag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43
10. Oktober	Sonntag	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
14. Oktober	Donnerstag	Fr. Dr. Richert, Liestal	061 921 13 00
16. Oktober	Samstag	Frau Dr. Meurice, Liestal	061 271 05 05
17. Oktober	Sonntag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
21. Oktober	Donnerstag	Dr. Marti, Liestal	061 921 00 80
23. Oktober	Samstag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
24. Oktober	Sonntag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
28. Oktober	Donnerstag	Frau Dr. Keller, Liestal	061 921 00 77
30. Oktober	Samstag	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
31. Oktober	Sonntag	Dr. Salm, Liestal	061 903 22 44
04. November	Donnerstag	Dr. Friedli, Liestal	061 921 13 00
06. November	Samstag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
07. November	Sonntag	Dr. Füllhaas, Liestal	061 923 30 50
11. November	Donnerstag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43
13. November	Samstag	Frau Dr. Keller, Liestal	061 921 00 77
14. November	Sonntag	Dr. Breitenstein, Liestal	061 906 96 66
18. November	Donnerstag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
20. November	Samstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
21. November	Sonntag	Dr. Bechtel, Frenkendorf	061 901 77 88
25. November	Donnerstag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
27. November	Samstag	Dr. Itin, Liestal	061 922 11 47
28. November	Sonntag	Dr. Schiller, Liestal	061 921 72 72
02. Dezember	Donnerstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
04. Dezember	Samstag	Dr. Nowak, Arisdorf	061 811 50 50
05. Dezember	Sonntag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
09. Dezember	Donnerstag	Fr. Dr. Senst, Frenkendorf	061 901 27 94
11. Dezember	Samstag	Frau Dr. Schmid, Liestal	061 921 32 00

Tierärztlicher Notfalldienst

Kleintierklinik Dr. Klaus, Liestal	061 921 66 66

Notrufnummern

Medizinische Notrufzentrale 061 261 15 15

Für medizinische Beratung in Notfällen und für die Vermittlung des diensthabenden Zahnarztes und der diensthabenden Apotheke ausserhalb der Öffnungszeiten.

Täglich von 18.30 bis 08.00 Uhr

Samstag ab 16.00 bis Montag 08.00 Uhr

Allgemeine Notrufnummer	**112**
Sanität	**144**
Polizei	**117**
Feuerwehr	**118**
REGA	**1414**
Vergiftungsnotfall	**145**
Wasserversorgung	**079 644 88 55**
Elektrizität	**061 921 15 06**

Notfallaufnahme

Kantonsspital 061 925 25 25

Meldeschema für den Notruf der Sanität

Wer: Name des/der Meldenden • **Was:** Art des Unfalls • **Wann:** Zeitpunkt des Unfalls • **Wo:** Ort des Unfalls • **Wie viele:** Anzahl und Art der Verletzungen • **Weiteres:** Weitere drohende Gefahren.

Abfallwesen

Weitere Informationen im Abfallkalender

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Samstag, 16. Oktober 2010 (Vereine)

Mittwoch, 10. November 2010 (Saxer AG)

Bitte das Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 30. Oktober 2010

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. und F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal). Für Informationen: Tel. 061 926 90 40. Öffnungszeiten wochentags: Mo–Fr 09.00–12.00 / 14.00–17.00 Uhr.

Nächster Häckseltag: Samstag, 30. Oktober 2010

- Die Mitarbeiter des Häckseldienstes kommen im Verlaufe des Tages, frühestens um 08.00 Uhr, zu Ihnen.
- Sie verarbeiten Äste und Stämme von bis zu 20 cm Durchmesser und beliebiger Länge.
- Bitte platzieren Sie das Schnittholz auf Ihrer Parzelle am Strassenrand.

Kosten: Grundtaxe von CHF 10.– plus Zeitentschädigung CHF 8.– pro angebrochene Minute. Die Kosten werden direkt vor Ort vom Unternehmer einkassiert.

Anmeldung: Mit untenstehendem Talon bis spätestens **Freitag, 29.10.2010, 15.00 Uhr**. Bitte senden Sie ihn ausgefüllt an: Stadt Liestal, Betriebe, Nonnenbodenweg, 4410 Liestal.

Anmeldung für den Häckseldienst

Name: Vorname:

Adresse:

Telefon P: Telefon G:

Häckseldienst vom:

Ich habe ca. m³ loses Astmaterial.

Unterschrift: